
Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)

(E13 TV-L, befristet)



Ihre Aufgaben

- wissenschaftliche Mitarbeit bei Forschungsaufgaben der Arbeitsgruppe und eigenständige Forschungsarbeiten im Themenbereich deutsche Sozialpolitik (70 %)
- Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen (2,6 LVS) in den Studiengängen der Fakultät für Soziologie; vor allem im Bereich „Sozialpolitik in Deutschland“ und „Methoden der Sozialpolitikforschung“ (20 %)
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung (10 %)

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium (z. B. Diplom oder Master), vorzugsweise in einem der Bereiche Soziologie, Politikwissenschaft, Recht, Geschichte oder Wirtschaft mit einem Schwerpunkt auf sozialpolitischen Themen in Deutschland
- sehr gute Methodenkenntnisse (qualitativ und/oder quantitativ)
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- selbständige, eigenverantwortliche und engagierte Arbeitsweise
- ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit
- kooperativer und teamorientierter Arbeitsstil

Das wünschen wir uns

- Kenntnisse verschiedener Theorien und Ansätze der Sozialpolitikforschung, inklusive der vergleichenden Sozialpolitik und Mehrebenensozialpolitik
- Interesse an sozialpolitischen Antworten auf die „Corona-Krise“

Unser Angebot

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist gemäß § 2 Absatz 1 Satz 1 WissZeitVG für die Dauer von fünf Jahren befristet (entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben). Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle im Umfang von 65 % von Vollbeschäftigung. Auf Wunsch ist grundsätzlich auch eine Stellenbesetzung in geringerem Umfang möglich, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Universität Bielefeld legt Wert auf Chancengleichheit und die Entwicklung ihrer Mitarbeiter*innen. Sie bietet attraktive interne und externe Fortbildungen und Weiterbildungsmaßnahmen. Zudem können Sie eine Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten nutzen. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat einen hohen Stellenwert.

Interessiert?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Post an die untenstehende Anschrift oder per E-Mail unter Angabe der Kennziffer **wiss20229** in einem einzigen pdf-Dokument an sekretariat.kaasch@uni-bielefeld.de bis zum **18. November 2020**. Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und reichen Sie ausschließlich Fotokopien ein, da die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden. Weitere Informationen zur Universität Bielefeld finden Sie auf unserer Homepage unter www.uni-bielefeld.de. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter https://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Aktuelles/Stellenausschreibungen/2019_DS-Hinweise.pdf.

Bewerbungsanschrift

Universität Bielefeld
Fakultät für Soziologie
Frau Prof. Dr. Alexandra Kaasch
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

Ansprechpartnerin

Prof. Dr. Alexandra Kaasch
0521 106-2427
alexandra.kaasch@uni-bielefeld.de